

# Architektur im Bauspiel - 300KartonAktion

Hamburgische Architektenkammer

Initiative Architektur und Schule



## Architektur im Bauspiel

Zu den Themen Turm, Tunnel, Höhle, Haus, Irrgarten,..., oder Objekten nach eigener Wahl sind Kinder eingeladen mit vorgefertigten Raumelementen zu bauen.

Sechs Module aus Pappe stehen zur Verfügung. Sie bestehen aus verschiedenen großen Würfeln und Quadern. Daraus können - aneinander gereiht oder gestapelt - spannende Solitäre, große Ensembles oder begehbare Skulpturen entstehen.



Zu Beginn der Bauaktion lernen die Kinder die verschiedenen Raumelemente kennen. Im großen Kreis werden anhand einzelner Würfel und Quader die Definitionen und Unterschiede in Hinsicht auf die dreidimensionalen Eigenschaften besprochen.

Es folgen mehrere konkrete Bauaufgaben, die ihnen Eindrücke zu Bauweisen und Konstruktionsprinzipien aus der Architektur vermitteln. Dabei sind Aufgaben mit der Verwendung aller Modulsorten und Aufgaben mit einem speziellen Raumelement vorgesehen. Hier zeigt sich, welche Ideen realisierbar sind und wo Regeln für die Umsetzung eingehalten werden sollten. Beim Bauen mit nur einer ausgewählten Modulgruppe lässt sich feststellen, dass das Bauergebnis stark von Form und Größe der verwendeten Körper abhängt. So gewinnen die Kinder persönliche Erfahrungen zu Raumkomposition und Maßstab. Bei begehbaren Objekten erhält auch die eigene Körpergröße im Bezug zu den Bauwerken eine Bedeutung.



Die Bauaufgaben werden zu zweit oder in kleinen Gruppen gelöst. Der Bau eines Irrgartens z.B. kann mit ein paar Regeln zur Vorgehensweise auch mit der ganzen Gruppe gearbeitet werden. Es entstehen begehbare und zum Spielen einladende Werke.

Nach jeder Bauaufgabe werden Rundgänge zum Anschauen und/oder Ausprobieren der Ergebnisse durchgeführt. Sie geben den Kindern Einblicke in alle „Entwürfe“. Verschiedene Lösungsansätze zu den gestellten Aufgaben werden sichtbar.



Zielgruppe	1. - 4. Klasse
Gruppe	z. B. ca. 20-25 Kinder (Klassengröße) an einem Projektvormittag
Bauaufgaben	individuelle Absprache möglich

# Lichtbox Labor - Experimente mit Licht

Hamburgische Architektenkammer

Initiative Architektur und Schule

## Lichtbox Labor - Experimente mit Licht

Ohne Licht läuft nichts. Im LICHTBOX LABOR nähern wir uns dem Phänomen Licht von 3 Wahrnehmungsebenen an. Über den eigenen Sinn des Sehens, als „Forscher“ und als „Künstler“. In Experimenten werden zunächst Hell-Dunkel-Situationen, die Beziehung von Licht-Schatten und Licht-Spiegel usw. untersucht.

Anschließend bauen die Kinder selbst eine LICHTBOX. Die Erfahrungen der vorausgehenden Versuche werden dabei spielerisch umgesetzt. Die BOX wird dabei mit alltäglichen Gegenständen gefüllt und mit LICHT zum Leben erweckt. Reflexion, Schattenstrukturen, Farbigkeit verwandeln die Box zu einem geheimnisvollen, sich ständig ändernden Lichtobjekt.

### Teil 1 / Sinneswahrnehmung Sehen

In einer einführenden gemeinsamen Gesprächsrunde wird die Bedeutung von Licht im Leben erfragt und beschrieben.

In Experimenten wird dann die Beziehung Licht und Sehen erfahren. Unterschiedliche Hell-Dunkelsituationen und die Möglichkeiten von Tages- und Kunstlicht werden erprobt.

### Teil 2 / wissenschaftlicher Forscher

Lichtphänomene werden in Experimenten untersucht und beschrieben, z.B. zum Thema Licht und Schatten, Licht und Spiegel oder Licht und Wasser

### Teil 3 / Künstler

In diesem Teil wird ein Lichtobjekt gestaltet. Die vorangehenden Erfahrungen werden dabei in Beziehungen zu Raum, zu Material und zu Farbe gestellt. In dieser freien Arbeit wird erfahren wie Licht Gegenstände verändern und verfremden kann und welche Stimmungen Licht erzeugen kann.

In einem Abschlussgespräch erfolgen ein Vergleich und eine Bewertung dieser unterschiedlichen Vorgehensweisen.

Zielgruppe	4. Klasse
Gruppe	z. B. 12 Kinder an einem Projektvormittag
Bewertung	individuelle Absprache möglich



## Architektur im Bauspiel

**Architektin: Karen Munke**

### Ausstattung

300 Pappkartons geklebt, leer und stapelbar bestehend aus Würfeln groß, Würfeln klein, Quader groß, Quader klein, Quader lang (Balken/Stütze) und Quader flach (Platte/Scheibe).

### Ort

Raum von 100-150 qm (10 m x 15 m) notwendig.

### Organisation

Auf-/Abbau und Transport werden vorort mit der Schule geklärt.

### Kosten

Schulklassen: Grundschule 1.-4. Klasse

Projektvormittag (für 1 Klasse):	100,00
Projektwoche (für 5 Klassen):	400,00



## Lichtbox Labor - Experimente mit Licht

**Architektin: Cornelia Knöchlein**

### Ausstattung

Dunkelkammer 2,0 m x 2,0 m x 2,0 m bestehend aus Holzpfosten mit Karton verkleidet

### Ort

z.B. leeres Klassenzimmer, verdunkelbar

### Organisation

Auf-/Abbau und Transport werden vorort mit der Schule geklärt.

### Kosten

Schulklassen: Grundschule 4. Klasse

Projektvormittag (für z.B. 12 Kinder):	100,00
Projektwoche (für insgesamt 60 Kinder):	400,00

### Kontakt

Hamburgische Architektenkammer  
Susanne Szepanski, Projektleitung Initiative Architektur und Schule  
Tel: (040) 280 61 96, E-mail: s.szepanski@t-online.de

